



Toll, dass wir auch eure Schulklasse bei unseren Pfahlbauer Erlebnistagen begrüßen dürfen. Pfahlbauer «REI» und sein Team vom Verein «Steinzeit aktiv» freuen sich auf spannende Begegnungen und Erlebnisse mit euch.

Anreise / Treffpunkt:

Die Anreise ist selber zu organisieren. Bahnreisende fahren bis Thayngen. Dort steigen Sie aus, die Treppe hinunter in die Bahnunterführung und dann gehen Sie **rechts** direkt auf die **Rietstrasse**. Nun laufen Sie **parallel zur Bahnlinie** in Richtung Schaffhausen. Den Wegen gemäss beigefügtem Plan folgend, gelangen Sie nach ca. 20-30 Minuten Fussweg zum **Treffpunkt Ankunft** – Ihre Schulklasse wird dort von uns empfangen, orientiert und zum Pfahlbauhaus weiter begleitet. Bitte informiert uns, über eure **Treffpunkt - Ankunftszeit**. Wir beginnen zwischen 8.30 und 9.30 Uhr, üblicher Zeitbedarf 6-8 Std. Bei einer Anreise mit dem Bus, Auto, Velo oder zu Fuss, bitte vorgängig mit uns die Treffpunktdetails absprechen. Für alle Feldwege zum Pfahlbauhaus gilt ein **Fahrverbot**, jede Zufahrt benötigt die Bewilligung der Gemeinde Thayngen.

Hinweise zu den Aktivitäten:

Steinzeitliche Beschäftigungen benötigen etwas Ausdauer, Geduld und Geschicklichkeit. Es gibt gewisse Situationen die Kompromisse erfordern und nicht ganz «Pfahlbauer» authentisch sein können – für uns sind Sicherheit, Hygiene und Gesundheit der Teilnehmer wichtiger. Die gut vorbereiteten Aktivitäten der Erlebnistage ermöglichen ggf. auch spontane Programmanpassungen. Wenn erforderlich, werden einzelne Lektionen nach Wetter und Situation etwas modifiziert.

Vormittag / Programm:

Zuerst erklären wir den ursprünglichen Lebensraum und die Lebensart der Pfahlbauer. Pfahlbauer REI stellt das Pfahlbauhaus, die Infrastruktur, die vorgesehenen Aktivitäten sowie die Mitwirkenden des Erlebnistages vor. Schulklassen werden in 3-4 Gruppen aufgeteilt, anschliessend werden im Wechsel verschiedene Lektionen bearbeitet.

Verpflegung / Mittagessen:

Neben ausreichenden **Getränken (1-2 Liter!)** müssen alle Teilnehmer unbedingt ein **Essgeschirr** (Teller oder Tasse mit Gabel/Löffel) mitbringen. Zum Zmittag wird den Anwesenden ein schmackhaftes Steinzeit - Eintopfgericht (z.B. ein Rollgerstengericht mit Gemüse) serviert. Das Essen bereiten wir mit den Schülern auf dem Feuer zu, dazu backen wir frische Brötchen auf heissen Steinplatten. Die Teilnehmer brauchen nur einen **kleinen** Znüni/Zvieri, bei bekannten Unverträglichkeiten und Allergien müssen die Betroffenen ihre Verpflegung selbständig organisieren und mitnehmen.

>> Wichtig: Zum Zmittag **keinerlei Grillsachen** mitbringen und an diesem Tag auf alle süssen Leckereien bitte verzichten!

Nachmittag / Programm:

Nach einer relativ kurzen Mittagspause werden die Gruppenarbeiten, bis etwa 3/4 Stunde vor der Zugabfahrt, weitergeführt. Nach einer kurzen Feedbackrunde findet die Verabschiedung statt. Der Fussweg zu Bahnhof beträgt etwa ½ Stunde, Zugabfahrten sind 16.02/16.16/16.46/17.02 Uhr. Orientiert uns bitte über die geplante Rückfahrt. Den Schulklassen könnte ab 16 Uhr die vorhandene Infrastruktur für ein selbst organisierten Spiel- und Grillabend (inkl. Brennholz) kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Auf Anfrage sind ggf. auch Übernachtungen im Zelt möglich.

Ausrüstung der Teilnehmer:

Wettergerechte Kleidung (könnte beschmutzt werden) mit guten Schuhen, Regen- und Sonnenschutz, Getränke 1-2 Lt., **kleiner Znüni und Zvieri**, **Essgeschirr**, Insektenschutz, ggf. persönliche Medikamente. Im Freien sind Zecken möglich, Eltern und Teilnehmer sind durch die Lehrkraft über Vorsichtsmassnahmen zu orientieren, siehe <https://zecken-stich.ch/>

Verantwortung / Mitwirkung:

Die zuständige Lehrkraft und Begleitpersonen sind im üblichen Umfang für ihre Schulklasse verantwortlich, sie wirken bei den Lektionen unterstützend mit und sorgen für Disziplin und Ordnung. Abfälle gehören stets in die Sammelbehälter.

Lernziel des Tages:

Die Teilnehmer können Vorstellungen über die Pfahlbauer entwickeln und versuchen deren Lebensart zu rekonstruieren. Sie können die Bedeutung, Folgen sowie die Zusammenhänge zur aktuellen Lebensweise erkennen und umschreiben. Kinder und Jugendliche dürfen auch einmal etwas Unbekanntes ausprobieren, selber entdecken und dabei ihre persönlichen Begabungen entfalten. (*Lehrplan 21 NMG 9.2 + 9.3 / NMG 5.3*)

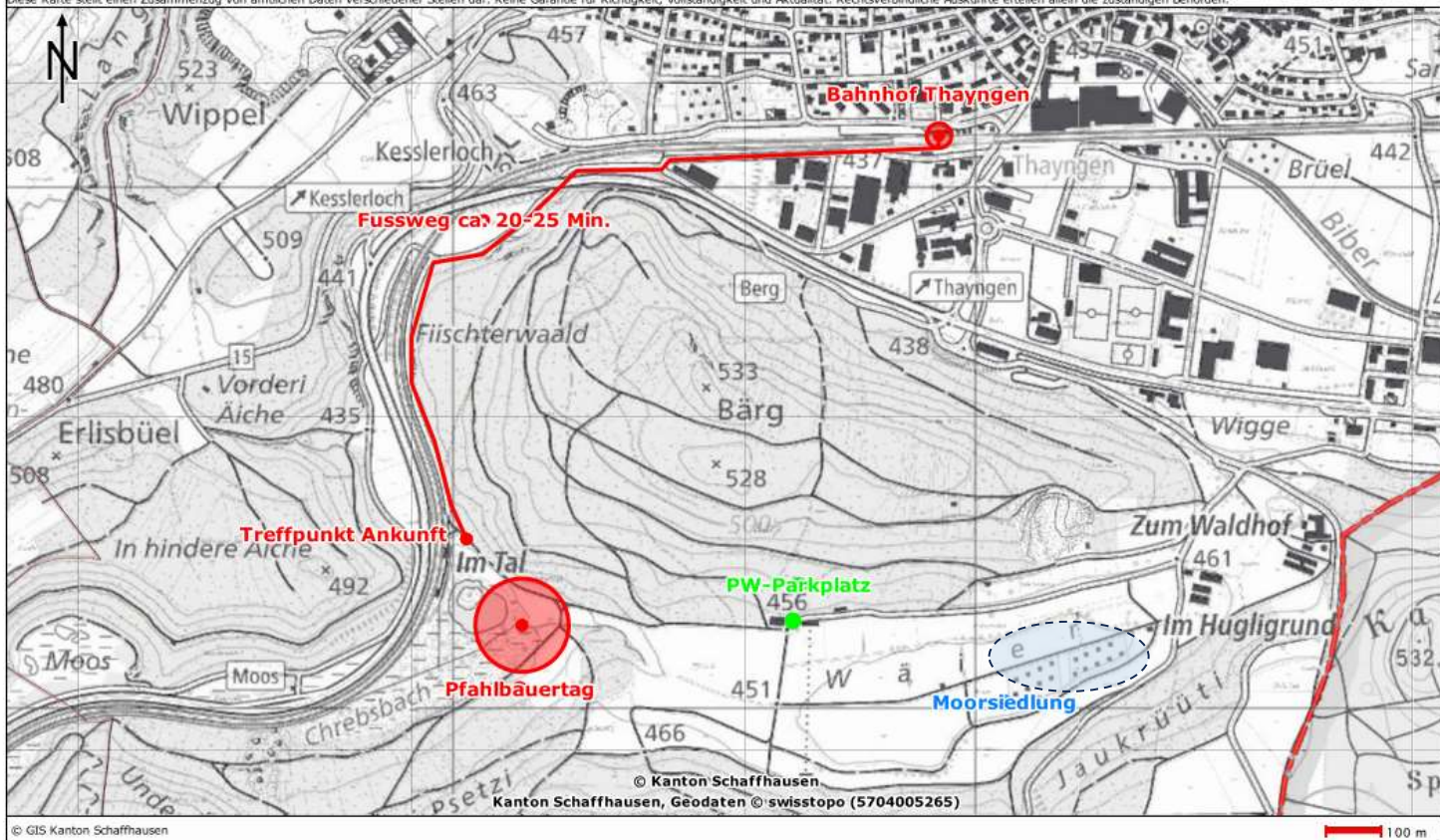
Weitere Hinweise:

Den steinzeitlichen Gepflogenheiten entsprechend, kommunizieren wir üblicherweise per **«DU»** - mit den Vornamen. Grundsätzlich sind die AGB's des Vereins «Steinzeit aktiv» verbindlich. Die Versicherung (Haftpflicht, Unfall, Diebstahl) ist Sache jedes Teilnehmers und der zuständigen Schule. Für unsere Aktivitäten existiert eine Mobiliar – Vereinsversicherung.

Inbegriffen sind: ein Eintopfgericht mit Gebäck, das Material zu den Aktivitäten, die Infrastrukturbenutzung (WC-Toilette, Zelt-Wetterschutzdach, Feuerstelle etc.), sowie die Gruppenbetreuung durch Mitglieder des Vereins «Steinzeit aktiv».

Bei Unklarheiten stehen wir euch für weitere Detailauskünfte gerne zur Verfügung.

Diese Karte stellt einen Zusammenschluss von amtlichen Daten verschiedener Stellen dar. Keine Garantie für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Rechtsverbindliche Auskünfte erteilen allein die zuständigen Behörden.



Kontaktadresse:

Verein «**Steinzeit aktiv**»
 Reiner Stamm, Präsident
 Gygerweg 1
 CH 8240 Thayngen
 +41 79 - 312 85 57
steinzeit-aktiv@bluewin.ch
www.steinzeit-aktiv.ch



Das Jugendprojekt unterstützen aktiv:

